Nr. 169 – Ausgabe 1/2016

Angelhaken

Vereinszeitung der Verdener Sportfischer

60 Jahre Vereinszugehörigkeit Günter Strangmann und Bernd Pankow

VEREIN DER SPORTFISCHER VERDEN (ALLER) e.V. gegr. 1908

AKTION „SAUBERE UFER" 30. APRIL 2016

in dieser Ausgabe:

Jahres-hauptversammlung 2016

Alle Termine 2016

KAYAK VERLEIH!

jackson kayak

JACKSON KAYAK CUDA 12

INKLUSIVE PADDEL, SCHWIMMWESTE, KESCHER, ECHOLOT, BATTERIE!

LÄNGE: 381 CM
BREITE: 79 CM
GEWICHT: 30 KG

JACKSON KAYAK COOSA

INKLUSIVE PADDEL, SCHWIMMWESTE, KESCHER, ECHOLOT, BATTERIE!

LÄNGE: 340 CM
BREITE: 81 CM
GEWICHT: 29 KG

TAG: € 49,-

WOCHENENDE: € 99,-
(FREITAG-MONTAG)

WOCHE: € 199,-

DIE BESONDERE GESCHENKIDEE: KAYAK FISHING GUTSCHEIN!

ANGELWELT
Westerfeld 17, 28844 Dreye
Tel.: 0421 - 57 98 471 www.angelwelt-rose.de

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Angelfreunde,

das Jahr 2016 hat uns schon wieder im Griff. Die Tage werden schon wieder sichtbar länger, und es wird Zeit, das Angelgeschirr zu ordnen und eventuell aufzurüsten. An Angeln ist zurzeit noch nicht, oder nur unter erschwerten Bedingungen zu denken. Das Hochwasser zeigt sich an Aller und Weser doch ziemlich hartnäckig.

Die ersten drei Monate des neuen Jahres sind bereits vorbei, ebenso wie unsere Mitgliederversammlung. Diese nahm einen gewohnt ruhigen Verlauf. Leider war sie gekennzeichnet, wie in den letzten Jahren auch, durch eine sehr geringe Beteiligung. Nur 74 stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend. Das waren nicht einmal fünf Prozent unserer Mitglieder. Auch viele der langjährigen Mitglieder, die geehrt werden sollten, sind trotz persönlicher Einladung nicht erschienen. Einige haben sich abgemeldet, die meisten leider nicht. Mehr zur Mitgliederversammlung an anderer Stelle in dieser Ausgabe.

Im April beginnt auch wieder der Arbeitsdienst. Im vergangenen Jahr ist sehr viel geschafft worden, es liegen aber noch vielfältige Arbeiten vor dem Gewässerausschuß. Wir wollen einen neuen Versuch unternehmen, die Wasserpest aus unseren Gewässern zu verbannen. Nur bei reger Teilnahme der Mitglieder an den Arbeitsdiensten können wir unsere Gewässer in einem guten Zustand erhalten. Der Gewässerausschuß alleine kann diese Aufgaben nicht erfüllen.

In diesem Jahr findet Ende April wieder die Aktion „Saubere Ufer“ statt. Wer daran freiwillig teilnimmt, bekommt diesen Einsatz als Arbeitsdienst angerechnet. Vielleicht bekommen wir so mehr Helfer bei dieser wichtigen Aufgabe. Diese Aktion wird an diesem Tag von allen Vereinen unserer Pachtgemeinschaft durchgeführt. Eine sehr wichtige und sinnvolle Aktion im Sinne von Natur- und Umweltschutz. Gibt es doch leider viele Zeitgenossen, Angler und Nichtangler, die nicht in der Lage sind, ihren Müll anderweitig, sprich zu Hause, zu entsorgen.

Einen Flohmarkt im Verein wird es in diesem Jahr leider nicht geben. Die Resonanz von Verkäufern und Käufern ist leider so stark zurückgegangen, dass sich der Aufwand nicht mehr lohnt.

Im Mai beginnen auch wieder die Vereinsveranstaltungen. Hoffentlich mit mehr Teilnehmern als im vergangenen Jahr. Alle Termine findet Ihr an anderer Stelle in diesem Heft.

Nach intensiver Vorbereitung ist jetzt auch die von vielen erwartete neue Gewässerkarte fertig. Neben allen Vereinsgewässern sind auch die vorhandenen Schutzzonen an diesen Gewässern markiert. Die neue Karte ist gegen eine Gebühr von € 2,50 in der Geschäftsstelle erhältlich.

Ich wünsche Euch und Euren Familien für das Jahr 2016 viel Gesundheit und ein kräftiges **„Petri Heil“.**

Wolfgang Kracht
– 1. Vorsitzender –

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V.

Redaktionsanschrift:
Angelhaken
Tempelpforte 10, 27283 Verden,
Tel. 0 42 31/8 27 34

Redaktionsmitglieder:
Harald Lange und Wolfgang Kracht

Herstellung:
Druckpartner Coels
Otto-Hahn-Straße 6, 27283 Verden

Titelfoto:
Claudia Janz

Erscheinungsweise:
Vierteljährlich,
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!
Heft 169, Jahrgang 2016
z. Zt. gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19

Bankverbindung:
Volksbank Aller-Weser eG
IBAN: DE76 2566 3584 3612 4451 00
BIC: GENODEF1HOY

Für Rückgabe unverlangt eingeschickter Manuskripte, Fotos oder Karikaturen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Leserbriefe werden, falls dies aus redaktionellen Gründen erforderlich ist gekürzt veröffentlicht.

Auflage:
1700 Exemplare

...Ihr Küchen-Studio

Die Nr.1 in Sachen Küchen!

Hamburger Straße 56
27283 Verden
Tel. 0 42 31 - 95 12 44
Fax 0 42 31 - 95 12 45

Giers-Schanzendorf 1
28870 Ottersberg-Posthausen
Tel. 0 42 97 - 81 61 21
Fax 0 42 97 - 81 61 22

Die neue Küche, von uns perfekt geplant...

GmbH
Ahrens
IT-Systemhaus

Desktops • Notebooks • Vor-Ort-Service
Netzwerke • IT-Security • Virtualisierung
Zubehör • Reparaturen

Zollstr. 2b • +49 (4231) 951104-0 • www.ahrensgmbh.de

Jahreshauptversammlung vom 21. Februar 2016

Hallo liebe Angelfreunde,

am 21.02.2016 fand um 14.00 Uhr unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im Haag's Hotel Niedersachsenhof in Verden statt. Unser 1. Vorsitzender Wolfgang Kracht begrüßte neben dem 1. Bürgermeister der Stadt Verden, Herr Lutz Brockmann, dem 1. Vorsitzenden der Kreisjägerschaft, Herrn Jürgen Luttmann und sowie dem 1. Vorsitzenden des Angler-Vereins Achim, Uwe Roll, zugleich Sprecher der Pachtgemeinschaft, 74 stimmberechtigte Mitglieder sowie mehrere weitere Gäste. Ein besonderer Gruß galt unseren Ehrenmitglieder Gerd Rathmann und Horst Neubauer, die jedoch leider nicht anwesend sein konnten.

Wolfgang Kracht stellte fest, dass mit Ausgabe 4/2015 unserer Vereinszeitschrift rechtzeitig zur Jahreshauptversammlung geladen wurde. Weiterhin war eine ausreichende Anzahl an Mitgliedern erschienen, so dass die Versammlung beschlussfähig war. Einwände gegen die Tagesordnung gab es nicht.

Lutz Brockmann bedankte sich in seinem Grußwort für die Stadt Verden bei den Mitgliedern des Fischereivereins für die von uns sauber gehaltenen Ufer sowie für unsere Maßnahmen zum Umweltschutz. Der Umweltschutz spielt auch eine große Rolle beim Neubau der Nordbrücke in Verden, für die die ersten Planungen begonnen haben. Da Verwaltung und Politik insbesondere auch von uns erfahren haben, wie bedeutsam die Alte Aller für die Fauna ist, sollen im Rahmen des Brückenbaus keine Pfeiler in die Alte Aller gesetzt werden. Weiterhin berichtete Lutz Brockmann vom Bundesprogramm Blaues Band Deutschland. In Rahmen dieses Programms soll der aus wirtschaftlichen Gründen angestrebte Rückbau von Nebenwasserstraßen genutzt werden, Fließgewässer

Bürgermeister Lutz Brockmann bei seinem Grußwort.

und Auen zu renaturieren und die Entwicklung der biologischen Vielfalt sowie den Aufbau eines nationalen Biotopverbunds zu ermöglichen.

Danach bedankte sich Uwe Roll für die Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung. Er berichtete, dass der Bezirk 19 der Pachtgemeinschaft mit seinen über 4.000 Anglern mit nun 3 Ämtern im Landesverband sehr gut vertreten ist. Aufgrund des Zuwachses in

Gastredner Uwe Roll.

HAAGS HOTEL
NIEDERSACHSENhof

Restaurant mit wechselnden Sonderaktionen

täglich von 6.00 Uhr bis 1.00 Uhr geöffnet

Café- und Biergarten · Partykeller · 86 Hotelzimmer · Festsaal
Tagungs- & Bankettträume bis 600 Personen · 4 Doppelkegelbahnen

Großer, kostenloser Parkplatz direkt am Haus

Haags Hotel Niedersachsenhof GmbH & Co. KG · Lindhooper Str. 97 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31 /666-0 · reception@niedersachsenhof-verden.de · www.niedersachsenhof-verden.de

■ **Rutenringe defekt oder gebrochen?**
Wir tauschen sie aus!

■ **Angelrollen stark beansprucht?**
Wir übernehmen gern die Wartung!

Bernhard Meyer - Tel. 0 42 31 / 35 69

.... mehr als nur Kunststoffe !!

Hans-Hermann Haubrock GmbH

Verdener Kunststoff-Lager VKL

FACHHANDEL - ZINKERZEUGNISSE -BAUKUNSTSTOFFE -SANITÄR

Kleines Moor 7 27283 Verden - Eitze

Telefon: 04231 / 63388 Telefax : 04231 / 64832

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag
7.00 - 18.00 Uhr

Samstag
8.30 - 12.00 Uhr

Informieren Sie Sich unter www.kunststofflager-verden.de

der Pachtgemeinschaft können für die Jahre 2016 – 2018 zusätzlich 500 Erlaubnisscheine herausgegeben werden. Für Besatzmaßnahmen stehen in 2016 über 100.000 Euro zur Verfügung, ein Großteil davon wiederum für den bedrohten Aal. Weiterhin warb Uwe Roll für eine weitere Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Fischereivereinen und der Jägerschaft, um insbesondere auch den gemeinsamen Gedanken des Naturschutzes noch intensiver verfolgen und darstellen zu können.

Im Anschluss an die Grußworte bat Wolfgang Kracht die Anwesenden sich zu erheben, um der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder unseres Vereins zu gedenken. Wir verabschiedeten uns von allen und riefen ihnen ein letztes „Petri Heil“ zu.

Sodann bedankte sich Wolfgang Kracht bei allen Vorstandsmitgliedern sowie den ehrenamtlichen Mitgliedern des Gewässerausschusses und den Fischereiaufsehern für deren Unterstützung, ohne die die Aufgaben eines Vorstandes nicht zu schaffen seien. Sein Dank galt auch seinem Vorgänger Gerd Rathmann, der ihn auch heute noch aktiv unterstützt.

Nun war es an der Zeit, das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 22.02. 2015, das in der Geschäftsstelle auslag, zu genehmigen. Rückfragen zum Protokoll gab es keine. Bei der anschließenden Abstimmung wurden das Protokoll mit 75 Ja-Stimmen bei jeweils 0 Nein-Stimmen und Enthaltungen genehmigt.

Der Gesamtvorstand war im vergangenen Jahr zu 6 Sitzungen zusammen gekommen. Alle Veranstaltungen waren von der guten Zusammenarbeit und einem guten Klima begleitet, auch wenn auf der sachlichen Ebene intensiv diskutiert wurde. Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes waren aufgrund fehlender akuter Themen oder Probleme nicht notwendig.

Wolfgang Kracht und Dr. Reiner Becker nahmen auch im vergangen Jahr an den Sitzungen der Pachtgemeinschaft sowie der Fischereigenossenschaft teil. Der 2. Sprecher und zugleich Schatzmeister der Pachtgemeinschaft, Norbert Schiele, ist im vergangenen Jahr verstorben. Kurz vor seinem Tod bat er unseren Vorsitzenden, diese Ämter für ihn zu übernehmen, was ihm von Wolfgang Kracht zugesagt wurde.

Die angebotenen Vorbereitungslehrgänge zur Fischerprüfung erfreuten sich erneut großer Nachfrage. Daher waren auch die beiden im letzten Jahr angebotenen Kurse komplett ausgebucht. Ein Großteil der Absolventen ist nach Bestehen der Prüfung in unseren Verein eingetreten.

Die Mitgliederzahl hat sich in 2015 wie folgt entwickelt: Bei 51 Austritten, 12 Verstorbenen und einen Ausschluss stieg die Anzahl aufgrund von 125 Eintritten in unseren Verein von 1.466 Mitgliedern auf 1.527 Mitglieder zum Jahresende 2015. Im Jahr 2016 gab es in den ersten zwei Monaten schon wieder 34 Neuaufnahmen.

Von den 500 zusätzlichen Erlaubnisscheinen für die Pachtgemeinschaft erhält unser Verein 125, so dass wir derzeit noch über ausreichend Erlaubnisscheine verfügen.

Wie auch in den Vorjahren wurde auch für das Jahr 2015 ein Großteil der Fangmeldungen verspätet, unvollständig oder gar nicht abgegeben. Die bislang letzte Fangmeldung wurde am 15.02. abgegeben. Insgesamt wurden 380 Fangmeldungen nicht, unvollständig oder verspätet abgegeben. Dies bringt der Vereinskasse zusätzliche Einnahmen von 3.800,00 Euro, geht aber dennoch am Sinn und Zweck der Fangmeldungen vorbei. Diese dienen nämlich nicht der Kontrolle der Angler sondern sind einerseits eine wichtige Entscheidungsgrundlage für Besatzmaßnahme und müssen andererseits auch verschiedenen Verbänden und Behörden gemeldet werden.

AngelCENTER Verden

Eine große Auswahl

an Ruten und Rollen,
sowie verschiedene Futtersorten,
Additive und Dipp's, stehen in unseren Regalen
für euch bereit.

Die neue Saison kann kommen, wir sind gerüstet.

Wir sind wieder zu den üblichen Öffnungszeiten
von Montag bis Samstag für euch da.

Das Team vom AngelCENTER Verden
wünscht allen Anglern und deren Familien
Frohe Ostern und viel Petri Heil.

Britta und Claudia

Reeperbahn 4 · 27283 Verden
Telefon: (04231) 90 46 192
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr u. 15-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Bericht des Schriftführers

Weiterhin wies Wolfgang Kracht darauf hin, dass es im Rahmen des Einzugs der Beiträge wiederum eine Reihe von Rücklastschriften gegeben hat. Die meisten dieser Lastschriften kamen mit dem Hinweis „Konto erloschen“ zurück. Daher wurde erneut darum gebeten, Änderungen der Bankverbindung dem Verein rechtzeitig aufzugeben.

In den Wintermonaten gab es wieder 5 Kartenabende, die wie in den Jahren zuvor gut besucht waren. Wolfgang Kracht dankte den Organisatoren Rainer Ziethmann und Michael Ante und geht davon aus, dass diese Abende auch im kommenden Winter wieder stattfinden.

Im Sommer 2015 wurde ein großes Sterben von Brassen im Intscheder Hafen festgestellt, einem vor vielen Jahren von der Weser durch Zuschüttung abgetrennten Altarm der Weser. Es stellte sich als zielführend heraus, hierüber auch die Medien zu informieren. Mehrere Behörden und Kommunen meldeten sich beim Fischereiverein. Inzwischen gab es mehrere Treffen mit dem Landkreis sowie dem Wasser- und Schifffahrtsamt zu diesem Thema. Der Altarm soll wieder geöffnet werden, das Wasser- und Schifffahrtsamt soll hierzu mit Baggern und Schuten die Zuschüttung entfernen, da es sonst in Jahren ohne Hochwasser oder viel Regen immer wieder zu Fischsterben kommen wird.

Ein großes Thema in 2015 war auch die Ausweisung großer Teile der Allerniederung als Natur- und Landschaftsschutzgebiet. Die sich daraus ergebenden Einschränkungen bezüglich Zutritt und Nutzung hätten auch Einschränkungen für die Fischerei nach sich gezogen. Dank des unermüdlichen Einsatzes von Rainer Becker und seiner guten Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde konnten Inhalte der Verordnung so geändert werden, dass derzeit nicht von Einschränkungen für die Angler zu rechnen ist.

Nach dem Bericht unseres 1. Vorsitzenden folgten die Berichte der Ressortleiter. Den Anfang machte unser 1. Gewässerwart Michael Weisenfels, der die Fangstatistiken vortrug und erklärte. Auch er wies noch einmal auf die Notwendigkeit der Abgabe der Fangmeldungen hin. Die Abgabe einer Fangmeldung aus 2011, die er für 2015 erhalten hat, war eindeutig zu spät und sollte nicht mehr vorkommen. Auffälligkeiten gab es beim Aal und beim Wels. Während die Aale in gleicher Stückzahl wie im Vorjahr gefangen werden konnten, ist deren durchschnittliches Gewicht gesunken. Dies kann ein Hinweis darauf sein, dass unsere Besatzmaßnahmen mit jungen Aalen langsam Erfolg zeigen. Mit über 50 Welsen wurden von dieser Art so viele Fische gefangen, wie nie zuvor in unseren Vereinsgewässern. Ein Vereinsmitglied konnte gleich 4 Welse mit einem Gesamtgewicht von 212 kg fangen. Aufgrund von deutlichen Anzeichen dafür, dass sich Hecht und Zander in unseren Gewässern offenbar wieder selber reproduzieren, müssen Besatzmaßnahmen mit diesen Arten kritisch betrachtet werden, da Besatzfische gegenüber natürlich vorkommenden Fischen schlechtere Chancen haben.

Messungen von Nitrat-, Nitrit-, Phosphat und Ammoniak-Verbindungen in der Herzkuhle mit einem Anstieg der Werte in den Wintermonaten weisen darauf hin, dass es zu viel organisches Material gibt, das durch Verrottung zu Fischsterben in den Wintermonaten führen kann. Daher sollen im kommenden Sommer durch den Gewässerausschuss größere Mengen an Pflanzen aus stehenden Vereinsgewässern entnommen werden, um die Belastung der Gewässer durch den Zerfall der Vegetation im Winter zu reduzieren.

Es folgte der Bericht unserer Sportwartin Britta Wendt. Sie stellte fest, dass die Beteiligung an unseren gemeinsamen Veranstaltungen leider weiter abgenommen hat. Nach

FÜR SIE DA:
IMMER - ÜBERALL

Telefon: 04251 828-0

Persönliche Beratung vor Ort

19.600 Geldautomaten

Online-Banking

Kunden-Service-Center

VR-Banking-App

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen.
Profitieren Sie von unserem vielfältigen Service!

www.vb-aw.de

Volksbank Aller-Weser eG

Fleischerei Kaufhold
Fleischerei · Party Service · Bistro

hmmm ... lecker!

Unser Party Service bietet Ihnen täglich:

„Gemischte Bratenplatte mit Beilagen“
Warmer Braten von Schwein, Rind und Pute
– Kartoffelgratin oder Bratkartoffeln -
Gemüseplatte oder frische, gemischte Salatplatte mit verschiedenen Dressings.
(Joghurt- oder American und Vinaigrette)

Als Nachspeise empfehlen wir:
Rote Grütze, Obstsalat frisch mit Vanillesoße oder Pudding
Wir beraten Sie gerne!

Fleischerei Kaufhold
Grüne Straße 33-37, Verden
Tel. 04231 2212
www.fleischerei-kaufhold.de

13,80 €
pro Person

TÜV + AU
Inspektion
Reifen Gas
Reifenservice
Klima-Service
Unfallarbeiten
Diagnose-Technik
Fahrzeugglas-Erneuerung
Karosserie-Instandsetzung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten allzeit eine GUTE FAHRT.

Alles U.M.'s Auto
Udo Maurischat
Kfz-Techniker-Meister

Fachwerkstatt aller Fabrikate

AUTODIAGNOS DIAGNOSE-CENTER
Motormanagement & ABS

Weserstraße 11
27283 VERDEN

Telefon 0 42 31/9 84 80
www.allesumsauto.com

Bericht des Schriftführers

Rückmeldung einiger Teilnehmer liegt dies u.a. an der Streckenwahl. Britta Wendt wies jedoch darauf hin, dass es wenig Alternativen gibt, da nicht überall Angelplätze ausgeschnitten werden dürfen. Sie bat weiterhin darum, eventuelle Kritik offen zu äußern. Ferner wurde beschlossen, dass Damenangeln mangels Beteiligung einzustellen. Abschließend bedankte sie sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Der 1. Jugendwart David Bröcker berichtete, dass es auch in 2015 mehrere Jugendangeln gab, die teilweise durch seinen Vertreter Bernd Hundertmark organisiert wurden, da er selber beruflich mehrmals verhindert war. In den Sommerferien gab es ein Ferienangeln mit 20 interessierten Jugendlichen. Neu gegründet wurde eine Junganglergruppe, die durch Bernd Hundertmark begleitet wird. Höhepunkte des Jahres 2015 waren das Brandungs- und Kutterangeln sowie die Abschlussfahrt nach Fehmarn.

Der Schatzmeister unseres Vereins, Andreas Lange, berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres sowie über die gute finanzielle Situation unseres Vereins. Er beantragte, den Überschuss des Jahres 2015 in verschiedene Rücklagen einzustellen. Dieser Antrag wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters trug Rainer Ziethmann den Bericht der Kassenprüfer vor. Diese bescheinigten dem Schatzmeister sowie dem Vorstand die ordnungsgemäße Verbuchung aller Einnahme und Ausgaben sowie die für die Ausgaben notwendigen Beschlüsse. Rainer Ziethmann bedankte sich bei unserem Schatzmeister und empfahl den Anwesenden, den Schatzmeister zu entlasten.

Anschließend dankte Rainer Ziethmann dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und stellte den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Diesem Antrag wurde mit 74 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Nach der Entlastung des Vorstandes erläuterte Wolfgang Kracht die Notwendigkeit der anstehenden Satzungsänderungen sowie der Abtrennung der Vereinsordnungen von der Satzung.

Den Anträgen auf Änderung der Satzung in § 2 Abs. 1, 2 und 4 sowie in § 8, Abs. 7 b wurde jeweils mit 74 von 74 möglichen Stimmen zugestimmt. Mit dem gleichen Ergebnis wurde auch die Abtrennung der Vereinsordnungen von der Satzung angenommen.

Den dann folgenden Anträgen auf Änderung der Satzung in den § 3, Abs. 4 und 9, § 5, Abs. 1 und 2, § 15, Abs. 1b und § 17, Abs. 2 und 3 wurde ebenfalls mit 74 Ja- von 74 möglichen Stimmen zugestimmt, dem Antrag auf Änderung des §10, Abs. 1b mit 73 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme. Mit 74 Ja-Stimmen ebenfalls angenommen wurde der Antrag auf Neufassung des § 20 und die Verschiebung des bisherigen § 20 in § 21.

Nach einer kurzen Pause kam es zu den gemäß Tagesordnung anstehenden Wahlen.

Der Ehrenrat mit Peter Klein als Vorsitzenden, Rainer Heise und Walter Possin als Beisitzern sowie Heiko Seekamp und Rolf Beekmann als Ersatzbeisitzern stellte sich komplett zur Wiederwahl. Weitere Wahlvorschläge gab es nicht. Über die Wahl des Ehrenrates stimmten die Mitglieder en bloc ab und wählten den alten und neuen Ehrenrat einstimmig.

Bei der anschließenden Wahl der Kassenprüfer erklärten sich Rainer Ziethmann und Uwe Mertins zu einer erneuten Kandidatur bereit, während Horst Pross satzungsgemäß nicht wieder kandidieren durfte. Daher stellte sich Timo Hofacker zur Wahl. Weitere Kandidaten gab es auf Nachfrage nicht. Auch über die Wahl der 3 Kassenprüfer stimmten die Mitglieder en bloc ab und wählten diese einstimmig.

Bericht des Schriftführers

An die Wahlen schloss sich die Ehrung der Jubilare sowie der Angler des Jahres an.

Trotz persönlicher Einladung waren leider nur wenige Jubilare persönlich erschienen.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Thorsten Almendinger, Bernd Borkowski, Wilfried Iden, Carsten Oelkers, Heinz Wilken und David Zenker mit Urkunden und Anstecknadeln geehrt.

Bereits 40 Jahre Mitglied unseres Vereins ist Ronald Wieczorek. Auch er erhielt neben einer Urkunde eine Anstecknadel.

Sodann wurden Harald Köster für seine 50-Jährige Mitgliedschaft und Bernd Pankow sowie Günter Strangmann für ihre 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Auch sie bekamen Urkunden und Anstecknadeln überreicht.

Nach den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft wurden die Anglerinnen und Angler des Jahres geehrt. Bei der Jugend war die Tobias Scharnhusen, bei den Anglerinnen Claudia Jantz und Britta Wendt. Von den 10 Anglern des Jahres konnten mit Thorsten Dohrmann, Timo Hofacker, Rainer Ziethmann, Kai Demski und Andreas Kracht 5 Anwesenden ein Erinnerungsstück überreicht werden.

Unsere Mitgliederversammlung, die wie auch in den Vorjahren harmonisch verlief, wurde von Wolfgang Kracht um 16.20 Uhr geschlossen.

Ich wünsche Euch allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2016 mit viel Petri Heil und schönen Stunden an unseren Vereinsgewässern.

Markus Sander
2. Schriftführer

Die langjährigen Vereinsmitglieder

Natürlich wurden auch in diesem Jahr unsere Mitglieder für besondere Verdienste geehrt:

25 *Jahre Mitgliedschaft:*

Torsten Allmendinger
Reiner Bertram
Bernd Borkowski
Volker Engelbrecht
Harm Helmke
Wilfried Iden
Michael Kroll
Karl-Hinrich Laue
Rainer Meierhöfer
Ernst Müller
Heidi Müller
Carsten Oelkers
Timo Philipp
Hermann Rust
Frank Seedorf
Mik Wendt
Heinz Wilken
Sascha Windzio
David Zenker

40 *Jahre Mitgliedschaft:*

Alfons Adam
Hans-Michael Bortfeld
Dieter Bredehorst
Karl-Heinz Gutjahr
Kurt Kieselbach
Enno Knospe
Romald Wieczorek

50 *Jahre Mitgliedschaft:*

Hans-Dieter Dunker
Harald Köster
Johann Wacker

60 *Jahre Mitgliedschaft:*

Eugen Heise
Horst Meyer
Friedrich Osterholz
Bernd Pankow
Günter Strangmann

Kapitaler Fisch

Ehrung Senioren:

Robert Grycewicz
Lars Krüger
Siegfried Maier
Wilhelm Mertins
Thorsten Drell
Klaus Schwarzbach
Reinhard Koppermann
Christian Schock

Kapitaler Fisch

Ehrung Junioren:

Claas Hundertmark

Angler des Jahres

Jugend:

1. Tobias Scharnhusen
2. Lara Scharnhusen
3. Rebecca Kienitz

Damen:

1. Claudia Janz
2. Britta Wendt

Herren:

1. Martin Schoop
2. Domagoj Jurcevic
3. Torsten Dohrmann
4. Timo Hofacker
5. Philipp Bremer
6. Andreas Krutsch
7. Rainer Ziethmann
8. Uwe Plaßmeier
9. Karl Demski
10. Andreas Kracht

Vereinsveranstaltungen Senioren 2016

Aktion Saubere Ufer		Samstag	30. April
Anangeln Friedfisch		Sonntag	1. Mai
Seniorenangeln		Sonntag	22. Mai
Aalangeln*		Samstag	11. Juni
	bis	Sonntag	12. Juni
Königsangeln Friedfisch		Sonntag	17. Juli
Casting		Samstag	30. Juli
Grundelangeln		Sonntag	21. August
Herbstangeln		Sonntag	11. September
Abangeln Friedfisch		Sonntag	25. September
Königsangeln Raubfisch*		Sonntag	9. Oktober
Abangeln Raubfisch*		Sonntag	13. November

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen (außer LV) in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Aktion „SAUBERE UFER“ (Aller und Kuhlen)

Am Sonnabend, den 30. April 2016
treffen wir uns zur alljährlichen Uferreinigungsaktion **„Saubere Ufer”**.

In diesem Jahr sollen einige Abschnitte der Aller sowie der Kuhlen (inkl. Eystrup und Stedorf) vom Zivilisationsmüll befreit werden.

Die Teilnahme ist freiwillig. Um zahlreiches Erscheinen wird jedoch gebeten.

Mitzubringen sind: **Gute Laune und Arbeitshandschuhe!**

Im Anschluß an die Aktion reichen wir zum Ausklang wieder einen Imbiss im Vereinshaus.

Achtung Neuregelung:
Bei freiwilliger Teilnahme wird der Einsatz als Arbeitsdienst angerechnet!

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Vereinsheim Tempelpforte 10

Es laden ein die Gewässerwarte

Bericht des Jugendwartes

Hallo liebe Junganglerinnen,
liebe Jungangler,

ich hoffe ihr seid gut ins neue Jahr gekommen und habt schon die ersten Stunden an unseren Gewässern verbringen können.

Wer seine Stunden nicht alleine am Gewässer verbringen möchte, der hat auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, an den verschiedensten Aktivitäten der Jugendgruppe teilzunehmen.

Selbstverständlich stehen wir euch auch wieder mit Rat und Tat zur Seite, so dass jeder bestimmt auch seinen Fisch fangen wird. Für die spezielleren Angeln an, und auf der Ostsee können wir euch in begrenzter Anzahl Angelgeschirr zur Verfügung stellen.

Also gebt euch einen Ruck und meldet euch zahlreich zu den Gemeinschaftsfischen an. Bitte gebt die Termine auch an eure Bekannten und Freunde weiter, damit wir unser Hobby mit möglichst vielen Jugendlichen am Wasser teilen können.

Nun bleibt für uns nur noch zu hoffen, dass ihr dieses in die Tat umsetzt und wir ein schönes und spannendes Jahr an unseren Gewässern haben werden.

Petri Heil eure Jugendwarte

David Bröcker und
Bernd Hundertmark

Vereinsveranstaltungen Jugend 2016

Anangeln Friedfisch		**Sonntag**	**17. April**
Aktion Saubere Ufer		**Samstag**	**30. April**
Aalangeln*		**Samstag**	**11. Juni**
	bis	**Sonntag**	**12. Juni**
Nachtangeln		**Samstag**	**18. Juni**
Casting		**Samstag**	**30. Juli**
Königsangeln Friedfisch		**Sonntag**	**14. August**
Sommerhegeangeln		**Sonntag**	**4. September**
Raubfischangeln Jugend		**Sonntag**	**2. Oktober**
Basteln für Fehmarn		**Samstag**	**8. Oktober**
Königsangeln Raubfisch*		**Sonntag**	**9. Oktober**
Brandungsfahrt Fehmarn		**Freitag**	**14. Oktober**
	bis	**Sonntag**	**16. Oktober**
Abangeln Raubfisch*		**Sonntag**	**13. November**

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen (außer LV) in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Taxi 0 42 31 55 00 (Verden) · Taxi 0 42 32 9 41 11 (Langwedel)

Landessportfischerverband 2016

Landesverbands-Meeresfischen in Heiligenhafen		Samstag	9. April
	und	Sonntag	10. April
Grundelangeln MLK		Sonntag	29. Mai
LSVF Gemeinschaftsangeln Damen in Nienburg (Weser)		Sonntag	11. Juni
	und	Sonntag	12. Juni
Grundelangeln MLK		Sonntag	14. August
LSFV Gemeinschaftsfischen Damen u. Herren in Nienburg (Weser)		Sonntag	28. August
Grundelangeln MLK		Sonntag	11. September
Landesverbands-Meeresfischen in Heiligenhafen		Samstag	17. September
	und	Sonntag	18. September
Landesverbands-Brandungsangeln in Heiligenhafen		Samstag	29. Oktober

Interessenten bitte beim Sportwart melden

Landessportfischerverband 2016 Jugend

LV-Meeresfischen Fehmarn		Freitag	29. April
	bis	Sonntag	1. Mai
LV-Jugendangeln Zeltlager in Bodenwerder		Mittwoch	29. Juni
	bis	Sonntag	3. Juli

Interessenten bitte beim Sportwart melden

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

Jeden Montag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Telefon 0 42 31 / 8 27 34 · Fax 0 42 31 / 93 24 71

Außerdem können Sie uns im Internet besuchen:
www.sportfischer-verden.de
E-Mail: info@sportfischer-verden.de

Alles für den perfekten Sa

PELZER ROD SLEEVE SYSTEM
Die dick gepolsterten (10mm) Pelzer Rod Sleeves mit stabilem Tragegriff und gepolstertem Umhängegurt. Durch bereits montierte Schnallen können beliebig viele Rod Sleeves fest miteinander verbunden werden.
So lassen sich mehrere montierte Ruten perfekt geschützt und komfortabel transportieren.

125cm nur **16,95**
147cm nur **19,95**
165cm nur **22,95**
195cm nur **25,95**

statt 79,95
nur
39,95

PELZER CONTACT PRO L
Mit Metall V-Kopf! Erstkl
kescher, mit leichtem un
Composite-Stab & Kesch
Schnelltrocknendes strap
fischschonendes Netzma

ROYAL CLASSIC BIVVY

1 Man Bivvy

nur
199,-

SBIROLINO TELE TROUT
Die perfekte Forellenrute für die moderne Sbirulino-Angelei. Dank der Transportlänge kann die Rute im Vorfeld schon zuhause montiert und am Wasser sofort benutzt werden.
Die dünne, sensible Spitze gibt jeden Biss perfekt weiter.

Länge 3,00m - WG 3-15g nur **36,95**
Länge 3,30m - WG 3-15g nur **42,95**
Länge 3,60m - WG 3-15g nur **46,95**
Länge 3,90m - WG 3-15g nur **49,95**

Modell 2500 - m/mm 190/0,25 nur **1**
Modell 3000 - m/mm 220/0,28 nur **1**
Modell 3500 - m/mm 220/0,30 nur **1**
Modell 4000 - m/mm 270/0,30 nur **1**
Modell 4500 - m/mm 320/0,32 nur **2**
Modell 5000 - m/mm 370/0,35 nur **2**

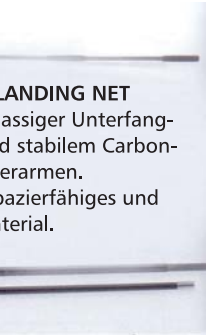
ANGEL DEPOT REMMERT · Am Mußriedegraben 11 · 31582 I

Montag bis Freitag 9 – 13 und

isonstart!

AERLEX XT-A 7000 Spod
Größe 7000 Spod
mit 3 Schnurclips
Freilaufsystem über die Spule
(Baitrunner Spulen-System II)
mit extra hoher Übersetzung

nur
89,-



LANDING NET
assiger Unterfang-
d stabilem Carbon-
erarmen.
pazierfähiges und
terial.

CORMAXX BR 3PiF
Super Freilaufrollen. Das Freilaufsystem arbeitet präzise, ist über einen weiten Bereich einstellbar und ermöglicht einen komplett freien Schnurabzug. Das Getriebe läuft satt, rund mit kaum nennenswertem Widerstand in der Kurbel - in dieser Preisklasse eine wohltuende Ausnahme mit einer hochklassigen Aluminiumspule und einem schnurschonenden Anti-Twist Schnurlaufröllchen.

Modell 2000 - m/mm 130/0,25
Modell 2500 - m/mm 210/0,25
Modell 3000 - m/mm 200/0,30
Modell 3500 - m/mm 190/0,35
Modell 4000 - m/mm 170/0,40

jede Rolle nur
19,95

2 Man Bivvy

nur
329,-

BLACK WIDOW FEEDER
Die neue Black Widow-Feederrutenserie bietet ausgewogene Feederruten mit einem kräftigen Rückgrat zu einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Der dünne Kohlefaser-Blank liegt ausgewogen in der Hand, lädt sich beim Wurf sehr gut auf und ermöglicht große Wurfweiten. Wird mit 2 unterschiedlichen Quiverspitzen geliefert.

...in kurzer Länge für schmale Gewässer und Teiche. Darauf haben wir lange gewartet!

Länge 2,70m - WG bis 80g	49,95
Länge 3,00m - WG bis 80g	56,95
Länge 3,30m - WG bis 100g	59,95

9,95
9,95
9,95
9,95
24,95
24,95

SWEEPFIRE EC
Die neue Sweepfire vereint japanisches Know-How mit einem hervorragendem Preis-Leistungsverhältnis. Die DAIWA-Ingenieure haben ihr Augenmerk speziell auf einen extrem weichen und ruhigen Lauf gelegt - wie man es sonst nur von deutlich teureren Rollen gewohnt ist. Die Schnurverlegung ist vorbildlich und eignet sich auch zur Verwendung von extrem dünnen geflochtenen und monofilen Schnüren. Je nach Größe ideal auf Hecht, Zander, Karpfen, Forelle und in den großen Größen auf Dorsch und Köhler geeignet.

Nienburg · Telefon (05021) 5188 · Telefax (05024) 9810551

14–18 Uhr Samstag 9–13 Uhr

Fast 1.100 Fangmeldungen waren auswertbar

Jährlich werden die Fangmeldungen in der Fangstatistik zusammengefasst und bilden so unsere Basis für gezielte Besatzmaßnahmen, aber auch überregional für Aktionen von Behörden und anderen öffentlichen Einrichtungen. Als anerkannter Naturschutzverein sind wir verpflichtet, Nachweise über Fang und Besatz zu erbringen. Diese Informationen melden wir z.B. an den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), der seinerseits die eigenen Daten mit Angaben aller meldenden Vereine abgleicht und so eine Datengrundlage für umweltschützende Maßnahmen schafft. Unterbleiben diese Fangmeldungen, kann unser Verein mit hohen Strafen belegt werden, die bis zum Angelverbot für uns alle gehen können.

Auch in 2015 nahmen einige Vereinskollegen diese Zusammenhänge nicht ernst genug: Es waren fast 1100 Fangmeldungen auswertbar, was jedoch bedeutet, dass 380 Fangmeldungen nicht zurückgegeben worden sind. Besonders aufmerksam war ein Sportfreund, der eine Fangmeldung für 2011 abgegeben hat, die natürlich ungültig ist. Als kleine Motivationshilfe, den Meldetermin zu halten und dem Verein eine ordnungsgemäße Meldung zu ermöglichen, wurde der Satzung entsprechend bei den Säumigen ein Strafgeld in Höhe von 10,– € abgebucht, wenn zum Stichtag 10. Januar 2016 keine Fangmeldung vorlag.

Die abgegebenen Fangmeldungen erfassten 19 Gewässer, aus denen der Fang von 22 Fischarten gemeldet wurde. Einzelmeldungen für Brassen, Güster, Alande, usw. wurden den „Weißfischen“ zugeschlagen, da nur diese von den anderen Institutionen abgefragt werden.

Für die Auswertung der abgegebenen Fangmeldungen waren auch in diesem Jahr etwa 40 Arbeitsstunden notwendig.

Die allermeisten abgegebenen Fangmeldungen waren formal in Ordnung und konnten für die Statistik benutzt werden. Es gab jedoch wieder einige völlig unbrauchbare Meldungen, die entweder kaum lesbar waren oder in denen sich die Angaben in der laufenden Liste nicht mit der Zusammenfassung deckten. Ebenso fehlten bei einigen Meldungen die Zusammenfassungen völlig. Dieses erhöht den Zeitbedarf für die Auswertung deutlich, weil wir natürlich immer versuchen, die Inkorrektheiten abzugleichen und eine möglichst umfassende Information zu erstellen. Wenn Mitglieder Probleme bei der Fangmeldung haben, können sie sich gern während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Dezember vor dem Stichtag helfen lassen und bei dieser Gelegenheit die Fangmeldung gleich abgeben.

Auch fehlten bei einigen Fangmeldungen die Unterschriften. Deshalb waren diese Erlaubnisscheine das ganze Jahr 2015 über nicht gültig. Eine Überprüfung beim Angeln hätte zu Beanstandungen wegen nicht ordnungsgemäßer Papiere geführt, die bis zur Anzeige wegen Schwarzfischerei führen können. Deshalb soll die kleine Motivationshilfe von 10,– € Strafgeld bei fehlender Unterschrift alle Mitglieder dazu veranlassen, sofort nach Erhalt der neuen Erlaubnisscheine eine Unterschrift an die richtige Stelle zu setzen, um die völlig unnötige Beanstandung der Papiere zu vermeiden. Neumitglieder werden bei der Abholung der Papiere sehr deutlich im Einzelgespräch darauf hingewiesen.

Die einzelnen Fischarten zeigen unterschiedliche Trends

Die Gesamtzahl an gefangenen Fischen ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken (2014: 5264; 2015: 5147). Ab 2000 nehmen die Gesamtfänge tendenziell ab, obwohl immer mal „bessere“ Jahre über dem Durchschnitt dabei sind (Tab. 1), (Abb. 1).

Fangmengenübersicht für das Jahr 2015 für die Gewässer des VdSf und der Pachtgemeinschaft Weser IV zusammen

Basis 1001 abgegebene Fangmeldung für 2015 – Michael Weisenfels Januar 2016

Gewässer VdSf	Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Wallfisch		Wels		Zander		Gesamt	
		St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Eystruper Marschsee		2	1,32	0	0,00	0	0,00	11	3,55	0	0,00	5	12,05	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	1,20	10	88,50	3	22,29	59	32,00	0	0,00	0	0,00	91	160,91
Stedorfer Baggersee		0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,35	0	0,00	2	6,05	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	18,50	6	27,50	21	6,00	0	0,00	0	0,00	33	58,40
Kuhlen im Busch		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Vierkuhle		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	2,60	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	5,00	0	0,00	0	0,00	9	22,30	0	0,00	0	0,00	12	29,90
Süderstädtische Kuhlen		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Herzkuhle		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	3,80	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	5,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	8,80
Zwillingskuhle		18	5,85	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	8	1,10	0	0,00	0	0,00	26	6,95
Kirchlintelner Tonkuhlen		9	3,80	0	0,00	0	0,00	14	2,40	0	0,00	2	6,41	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	6	14,10	7	38,65	6	38,90	49	7,62	0	0,00	0	0,00	93	111,88
Alfreds Kuhle		0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,60	0	0,00	1	7,37	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	7,97
Rundes Loch		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Ahneberger See		3	0,90	0	0,00	0	0,00	1	0,10	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	1,69	0	0,00	5	26,50	1	0,80	0	0,00	0	0,00	12	29,99
Gesamt		**32**	**11,87**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**29**	**7,00**	**0**	**0,00**	**12**	**38,28**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**11**	**21,99**	**21**	**150,65**	**20**	**115,19**	**147**	**69,82**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**260**	**384,81**

VdSf / Pachtgemein.	Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Wallfisch		Wels		Zander		Gesamt	
		St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Aller		274	92,73	0	0,00	11	30,50	91	24,02	0	0,00	65	170,00	3	11,90	0	0,00	16	9,30	2	4,00	1	0,60	7	19,20	1	5,50	365	347,07	7	73,40	1	7,00	844	795,22
Alte Aller		36	12,7	0	0,00	0	0,00	10	3,7	0	0,00	22	80,92	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	4	10,20	4	17,00	223	310,75	0	0,00	0	0,00	299	435,27
Großer Amedorfer Stau		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Kleiner Amedorfer Stau		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Nonnenahe		3	1,51	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	12,70	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	3,60	1	1,80	1	11,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	9	30,61
Steinkuhle		11	4,60	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	2,10	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	12	6,70
Weser		745	283,08	0	0,00	35	85,66	547	168,30	3	26,50	66	238,80	3	15,50	4	14,80	1	0,47	3	10,50	0	0,00	10	35,50	13	109,90	2088	1996,19	50	606,81	155	408,03	3723	4000,04
Kanal bei Daverden		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0
Kanal bei Dörverden		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Dummert bei Hönisch		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Gesamt		**1069**	**394,62**	**0**	**0,00**	**46**	**116,16**	**648**	**196,02**	**3**	**26,50**	**156**	**504,52**	**6**	**27,40**	**4**	**14,80**	**17**	**9,77**	**5**	**14,50**	**3**	**4,20**	**22**	**66,70**	**19**	**143,40**	**2676**	**2654,01**	**57**	**680,21**	**156**	**415,03**	**4887**	**5267,84**

Alle Gewässer	Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Wallfisch		Wels		Zander		Gesamt:	
		St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Gesamtsumme		**1101**	**406,49**	**0**	**0**	**46**	**116,16**	**677**	**203,02**	**3**	**26,50**	**168**	**542,80**	**6**	**27,40**	**4**	**14,80**	**17**	**9,77**	**5**	**14,50**	**14**	**26,19**	**43**	**217,35**	**39**	**258,59**	**2823**	**2723,83**	**57**	**680,21**	**156**	**415,03**	**5147**	**5652,65**
																																dazu	Katzenweise	1128	100,20
																																Entnommene Fische		**6275**	**5752,85**

Vergleich zu 2014	Fischart	Aal 2014		Bachforelle 2014		Barbe 2014		Barsch 2014		Graskarpfen 2014		Hecht 2014		Lachs 2014		Meerforellen 2014		Quappen 2014		Rapfen 2014		Schleie 2014		Schuppenkarpfen 2014		Spiegelkarpfen 2014		Wallfisch 2014		Wels 2014		Zander 2014		Gesamt:	2014
		St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Gesamtsumme 2014		**1113**	**507,46**	**0**	**0,00**	**107**	**280,38**	**522**	**166,67**	**4**	**18,60**	**191**	**664,3**	**3**	**13,00**	**5**	**12,97**	**13**	**6,39**	**5**	**13,66**	**25**	**46,68**	**68**	**253,7**	**77**	**324,95**	**2935**	**3524,05**	**26**	**173,08**	**198**	**542,98**	**5264**	**6500,71**
Abweichung abs.		**-12**	**-100,97**	**0**	**0,00**	**-61**	**-164,22**	**155**	**36,35**	**-1**	**7,90**	**-23**	**-121,50**	**3**	**14,40**	**-1**	**1,85**	**4**	**1,38**	**0**	**0,84**	**-11**	**-20,49**	**-25**	**-36,35**	**-38**	**-66,36**	**-112**	**-800,2**	**31**	**507,13**	**-42**	**-128**	**-117**	**-848,06**
Abweichung rel. %		**-1**	**-20**	**0**	**0**	**-57**	**-59**	**30**	**22**	**-25**	**42**	**-12**	**-18**	**100**	**111**	**-20**	**14**	**31**	**16**	**0**	**6**	**-44**	**-44**	**-37**	**-14**	**-49**	**-20**	**-4**	**-23**	**119**	**293**	**-21**	**-24**	**-2**	**-13**
																																dazu	Katzenweise	1628	132,20
																																Entnommene Fische		**6892**	**6632,91**
																																Abweichung abs.		**-617**	**-880**
																																Abweichung rel. %		**-9**	**-13**

Tab. 1: Die Fangstatistik für 2015 verbucht Fänge aus 19 Gewässern.

TOP AUSWAHL – TOP PREISE
Oster Special
Aktionszeitraum bis 01.04.16
15%
Aktionsrabatt
HASE WAR AUS!
FROHE OSTERN
SALE
Einzelteile
50%
reduziert
bei uns...
BLACK CAT
Das komplette Sortiment !!!
ZECK
Homepage mit Onlineshop
Der neue Online-Shop ist da!
www.angelshop-verden.de
Find us on:
facebook
ANGELSHOP VERDEN
Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden
Tel: 04231 – 8704980
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr u. 15-18 Uhr / Sa. 9-14 Uhr

Abb. 1: Die Gesamtfänge lagen in den letzten Jahren leicht über dem Trend.

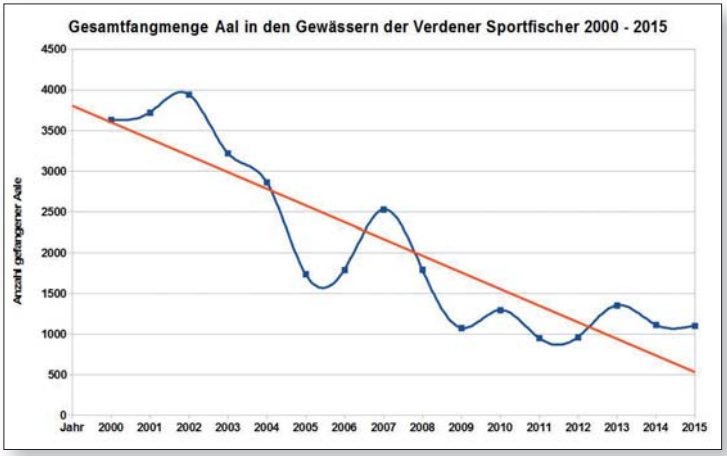


Abb. 2: Die Aalfänge gingen in den letzten drei Jahren nur wenig zurück.

Die Gesamtzahl der gefangenen Aale ist im Vergleich zum Vorjahr ganz leicht gesunken (2014: 1113; 2015: 1101) (Abb. 2). Dennoch machen sich die ständigen Aal-Besatzmassnahmen der letzten Jahr bemerkbar, denn das Durchschnittsgewicht der gefangenen Aal ist im Vergleich zum Trend gesunken (Abb. 3).

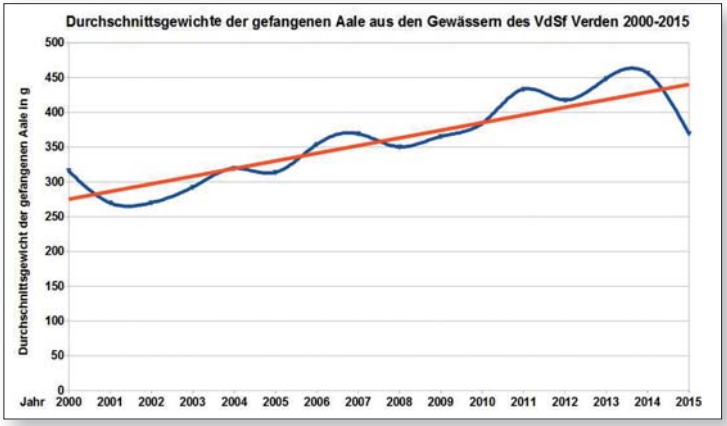


Abb. 3: Die Durchschnittsgewichte der gefangenen Aale nahm 2015 deutlich ab.

Die Fangmengen der anderen wichtigen Fischarten wie Weißfisch, Hecht und Zander sind ebenso im Vergleich zu 2000 rückläufig. Auch hier gibt es „bessere“ Jahre, in denen Fangzahlen über dem Durchschnitt erreicht wurden. Leider war 2015 nicht so ein Jahr.

Die Fangzahlen von Welsen nehmen mit Schwankungen seit 2000 deutlich zu. Im letzten Jahr wurden 57 Welse gefangen; das liegt deutlich über dem Durchschnitt an gemeldeten Welsfängen seit 2000 (Abb. 4). Es scheint, dass der Wels die biologische Nische besetzt, die durch den Rückgang der Aale entstanden ist. Ebenso ist der Fraßdruck der Aale auf Welslaich und -jungfische gesunken, sodass die Population wachsen kann.

Trotz regelmäßiger Besatzmaßnahmen werden nach wie vor nur sehr wenige Schleien (2015: 14) gefangen (Abb. 5). Das ist sehr verwunderlich, da ausreichend geeignete Gewässer (Kuhlen und kleine Teiche um Verden) für diese Fischart zur Verfügung stehen. Anscheinend versuchen sich nur einige wenige Spezialisten an diesem sehr schönen, aber auch recht heimlichen Fisch, der nicht ganz einfach zu überlisten ist.

Abb. 4: Die Gesamtfangmenge an Welsen nahm in den letzten Jahren deutlich zu.

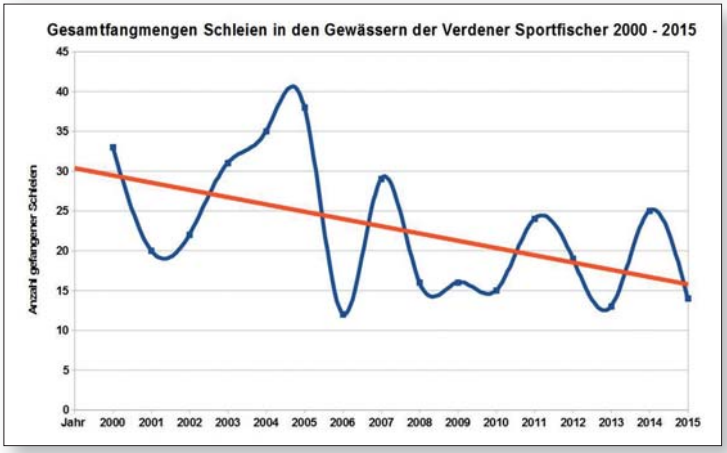


Abb. 5: Es werden nur sehr wenige Schleien in unseren Gewässern gefangen.

Bericht der Gewässerwarte für 2015

Leider gab es in wie in den beiden Jahren zuvor weiterhin Fänge von Grundeln in unseren Gewässern. Um die Verbreitung dieser Eindringlinge nicht weiter zu forcieren, dürfen Grundeln keinesfalls als Köderfische in anderen Gewässer eingesetzt werden, als in dem sie gefangen wurden. Die Verschleppung dieser Fische zieht auch empfindliche Strafen für den Verursacher mit sich.

Schwerpunkt der Besatzmaßnahmen in 2015 war wieder der Aal

Auch in 2015 erfolgte der Besatz wie im Vorjahr mit gut konditionierten Besatzfischen überwiegend im Herbst. Einzelne Fischarten waren jedoch nur im Frühjahr erhältlich; deshalb wurden z. B. Weißfische bereits zu diesem Zeitpunkt besetzt.

Weil die Aalfänge und damit die vermutete Bestandshöhe von Aalen in den letzten Jahren dramatisch eingebrochen sind, haben die Angler die Besatzmaßnahmen für Aal in der Aller und Weser in den Jahren intensiviert und wurden dabei finanziell vom Land Niedersachsen unterstützt. Leider sind die Angler die einzige Gruppe, die diese Erhaltungsmaßnahmen unter Ausschöpfung aller finanziellen und personellen Möglichkeiten ergreift; die Berufsfischerei leistet nur einen sehr geringen Beitrag über ihre Pachtbeiträge, von denen ein Teil für Besatzmaßnahmen aufgewendet wird.

Die Besatzerhöhung kann aber nur eine Maßnahme zum Erhalt des Aales sein. Dringend ist ebenso die Durchgängigkeit der Flusssysteme, die Reduzierung von Aalfängen durch Reusen- und Netzfischerei sowie die Regulierung der Kormorane erforderlich, um größeren Mengen laichfähiger Fische die Wanderung in ihr Laichgebiet im Golf von Mexiko zu ermöglichen.

Natürlich kamen auch andere Fischarten als Satzfische in für sie typische und geeignete Gewässer: Hechte in die Fließgewässer und Stillgewässer, Zander in die Fließgewässer und Karpfen sowie Schleien und Weißfische in die Stillgewässer und ruhigen Abschnitte der Fließgewässer des Vereins.

Auch Lachs- und Meerforellenbrütlinge kamen wieder in die kleinen Zuläufe zur Aller, sodass wir alles in unserer Macht stehende getan haben, diese herrlichen Fische in der Region zu erhalten.

Im Sommer 2015 gab es ein Fischsterben durch Sauerstoffmangel im Intscheder Hafen, wie es in der Vergangenheit auch immer mal im Abstand einiger Jahre aufgetreten ist. Der Zugang zu diesem Gewässer ist für Fische nur bei Hochwasser in der kalten Jahreszeit möglich. Offenbar nutzen die Fische diesen ruhigen Gewässerabschnitt gern für ihre Winterruhe und ziehen hier hinein. Mit sinkendem Pegelstand ab dem Frühjahr bis in den Herbst hinein sind die Fische jedoch nicht mehr in der Lage, das Gewässer zu verlassen. Heizt sich während des Sommers dann diese natürliche „Fischfalle“ auf, sinkt der Sauerstoffgehalt unter die kritische Grenze und die Fische sterben. Abhilfe schafft eine Wiederanbindung des Intscheder Hafens an den Hauptstrom, damit die Fische nach freien Stücken passieren können. Erste Gespräche mit einigen zuständigen Ämtern laufen bereits und die Eigentümerin des Grundstücks ist identifiziert, damit hier gemeinsam Abhilfe geschaffen werden kann.

Wie die Fangmeldungen auch in diesem Jahr zeigen, wandern immer wieder im Fluss ausgesetzte Fische, wie Aale, mit Hilfe des Winterhochwasser in die Stillgewässer und Fische der Stillgewässer, wie Schleien, ziehen in die Flüsse.

Die Besatzplanung für 2016 ist gestartet. Auch in diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf den Besatz im Herbst. Wiederum wird der Aalbesatz sehr stark ausfallen, da das Land Niedersachsen auch in diesem Jahr die Aale fördert und unser Verein durch das starke Engagement für den Aal in den letzten Jahren die Förderungsstatuten erfüllen kann. Der Besatz mit Hechten und Zandern in un-

Ralf Bömeke
Dachdeckermeister

Flachdächer Gründächer
Bedachungen Fassadenverkleidung
Bauklempnerei Dachreparaturen Asbestabbruch

Büro Eitzer Straße 13 27283 Verden (Aller) Telefon (04231) 24 50 E-Mail ralf@boemeke.com

AMD-Spezialeure
Die Umzugs-Experten

Verdener Möbeltransporte ALBRECHT GMBH

- Haushaltsauflösungen u. Möbelverwertungen
- Möbel- u. Küchenmontagen
- Mietmöbelwagen u. Fahrer
- Umzüge an jeden Ort
- Vollservice-Umzüge
- Kleintransporte u. Lagerungen

Büro: Bremer Straße 22, 27283 Verden
Telefon 04231/936099 · Fax: 77402

LANDHOTEL Zur Linde ★★★ superior
Hotel Restaurant Partyservice

Saisonale Gerichte: wie Grünkohl, Spargel und Wild
Beachten Sie auch unsere Angebote & Aktionen auf unserer Homepage
Schauen Sie vorbei und genießen Sie gute Küche-
Das Team vom Landhotel Zur Linde freut sich auf Ihren Besuch!

Landhotel Zur Linde • Thedinghauser Straße 16 • 27283 Verden
Telefon 04231-29800 • Telefax 04231-84317
info@landhotelzurlinde.de • www.landhotelzurlinde.de

seren Gewässern ist sehr kritisch zu betrachten. Wir haben in der Aller und Weser selbst reproduzierende Bestände dieser Arten. Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass der Besatz mit Jungfischen aus anderen Gewässern eher kontraproduktiv ist, da diese „Fremdfische“ nicht so gut an die Bedingungen im für sie neuen Gewässer angepasst sind. Dennoch stellen sie für ihre eingewöhnten Artgenossen in der Zeit, in der sie im Gewässer sind, eine Konkurrenz dar. Auf diese Weise schwächen sie den Gesamtbestand.

Die Fischereiaufsicht stellte einige Verstöße fest

Die Fischereiaufsicht unter der Leitung von Jochen Holste stellte auch in diesem Jahr leider wieder Verstöße gegen die Gewässerordnung fest. Einige uneinsichtige Vereinskollegen waren der Meinung, gesperrte Wege oder Wiesen befahren zu können und Lagerfeuer am Wasser anfachen zu dürfen. Leider reagierten sie dann auch noch mit unangemessenen Verhaltensweisen und vergessen, das die Gewässeraufsicht unser eigenes Selbstkontrollinstrument ist. Sie wird zum größten Teil durch Vereinskollegen vorgenommen, die als Ehrenbeamte der Stadt Verden für uns Sportfischer tätig sind. Deshalb ist vernünftiger Umgang von uns untereinander, auch und grade bei Kontrollen, sehr wichtig. Sobald es unserer Gewässeraufsicht nicht mehr möglich ist, die Kontrollen in einem angemessenen Rahmen durchzuführen, wird die Polizei zur Hilfe gerufen. Dieses hat dann für den Uneinsichtigen erheblich stärkere Folgen, denn es kommt sehr schnell zu Anzeigen durch die Polizei. Den Fischereiaufsehern unseres Vereins, die dieses Ehrenamt teilweise seit Jahren ausüben, gebührt wiederum unser Dank für ihre nicht einfache Aufgabe.

2015 gab es wiederum regelmäßige Arbeitsdienste

Im Rahmen der Gewässerpflege, der unser Verein verpflichtet ist, hat der Gewässerausschuss von März bis November wiederum fast jeden Samstag Erhaltungsarbeiten an den betreuten Gewässern geleistet. Hierbei wird ein fester Stamm ausgebildeter Vereinsangehöriger (Motorsägenschein, usw.) von eingeladenen Vereinsmitgliedern unterstützt, die ihren Arbeitsdienst ableisten. Die Verpflichtung zum Arbeitsdienst ist Teil unserer Vereinssatzung und wurde vom überwiegenden Teil der eingeladenen Mitglieder auch erfüllt. Leider gab es wieder einige Vereinsmitglieder, die auch mehrere Alternativtermine nicht wahrnehmen konnten. Diese Mitglieder müssen dann einen finanziellen Ausgleich leisten. Für den unermüdlichen Einsatz an fast jedem Sonnabend von März bis November geht ein besonderer Dank an den Gewässerausschuss.

Ergänzt wurde auch in 2015 der aktive Umweltschutz durch die jährliche „Aktion saubere Ufer“, bei der Vereinsmitglieder freiwillig den Müll an den Gewässern um Verden einsammeln und zur ordnungsgemäßen Entsorgung bereitstellen.

Leider trägt die Wasserpest ihren Namen nicht zu Unrecht, wie wir direkt vor der Haustür, aber auch bundes- und landesweit sehen können. Der Im Frühjahr 2015 gemeinsam mit dem Niedersächsichen Landessportfischerverband gestartete Versuch, die Wasserpest in Stedorf durch ausgebrachte Jutebahnen in Schach zu halten, brachte nicht den erhofften Erfolg. Auch überregional sind wir nicht allein mit diesem Ergebnis. In einigen Gewässern, in denen nach gleicher Vorgehensweise gearbeitet wurde, machen die erreichten Ergebnisse ein wenig Hoffnung, der Wasserpest per Jutebahn so viele Probleme zu machen, dass sie zumindest kümmert und nicht das Gewässer zuwuchert. Leider sind diese Gewässer in der Unterzahl. Die meisten Gewässer, in denen mit Jutebahnen gearbeitet wurde, zeigen ein ähnlich schwaches Ergebnis, wie unser Versuch in Stedorf.

Dennoch ist es machbar, die Wasserpest soweit zu verdrängen, dass eine vernünftige

Holz
ist meine
Leidenschaft

Rolf Vogelsang
Tischlermeister

Auf der Heide 28
27318 Hoyerhagen
Tel: 04251-1219
Fax: 04251-1831

www.tischlerei-vogelsang.de

Beerdigungs-Institut Hehl GmbH
Gegründet 1912

Domstraße 6
27283 Verden
www.beerdigungs-institut.com
☎ 0 42 31 / 23 57

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Überführungen · Umbettungen
Klimatisierte Aufbahrungsräume im Institut

Ihr Fachhändler für ...
motorisierte Geräte von STIGA

FRAGEN SIE NACH DEN
NEUEN MODELLEN!

awt

- Verkauf
- Reparatur
- Verleih

awt Aller-Weser Technik GmbH
Am Allerufer 21
27283 Verden
TELEFON 0 42 31/9 74 2-0
FAX 0 42 31/9 74 2-29

Nutzung der Angelgewässer möglich ist. Dieses zeigt das Beispiel der Aktion, bei der in 2014 die Zwillingskuhlen im Rahmen der Gewässerpflege mechanisch entkrautet wurden. Da diese Arbeiten jedoch sehr viel Mühe und Anstrengungen kosten, haben wir unsere Hoffnungen auf den damals bereits terminierten Jutebahnen-Versuch gesetzt, um mit weniger Aufwand zum Ziel zu kommen. Jetzt wissen mir mehr und werden 2016 wieder mechanisch Entkrauten.

Neben der positiven Wirkung der Aktion aus 2014 auf die Zwillingskuhlen haben wir auch noch einige wichtige Erkenntnisse sammeln können, wie wir die mechanische Entkrautung für unsere Verhältnisse optimieren können. So haben z.B. einige Mitglieder des Gewässerausschusses Ideen entwickelt, wie die damals eingesetzte selbst gebaute Vorrichtung, die einer Egge oder einem Rechen ähnlich ist, noch verbessert werden kann. Die Arbeiten hierfür sind bereits angelaufen, so dass wir für die „nächste Runde“ bessere Ergebnisse erwarten. Auch wurde damals deutlich, dass die einzusetzenden Kräfte sehr groß sind. Wir haben die feste Zusage erhalten, bei unseren Arbeiten Traktorhilfe zu bekommen, die diese Kräfte bereitstellen wird. Deshalb ist die Beschaffung einer geeigneten Seilwinde gestartet, die in Kombination mit dem Traktor für die nötige „Power“ sorgen wird.

Um mehr über die Hintergründe zu erfahren, sind Messungen der Nährstoffe im Wasser der Herzkuhle angelaufen. Die ersten Ergebnisse aus den Monaten Oktober bis Februar liegen vor. Sie machen deutlich, dass mit dem einsetzenden Absterben der Vegetation vor der Winterzeit auch die Zersetzung des Pflanzenmaterials beginnt (Abb. 6). Damit erfolgt die Freisetzung der in den Pflanzen gebundenen Nährstoffe, die in der nächsten Vegetationsperiode dann der Wasserpest wieder zur Verfügung stehen. Dazu kommen noch zusätzlich eingetragene Nährstoffe über Wasservögel und die Düngung der angrenzenden Felder, so dass sich das System immer mehr auflädt. Deshalb müssen wir zum Höhepunkt der nächsten Vegetationsperiode Pflanzenmaterial mechanisch entfernen, weil zu diesem Zeitpunkt der meiste Nährstoff in den Pflanzen eingelagert ist und für uns einigermaßen einfach entfernt werden kann (Abb. 7)

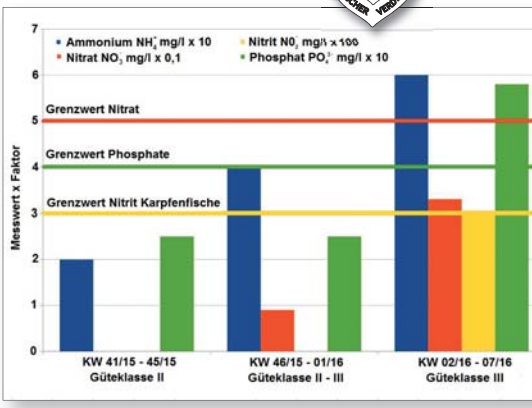


Abb. 6:
Sobald der Zerfall der Wasserpflanzen beginnt, steigt der Nährstoffgehalt im Wasser.

Abb. 7:
Um den Nährstoffgehalt zu senken, müssen wir im Frühherbst entkrauten.

Michael Weisenfels
Erster Gewässerwart

Jochen Holste
Zweiter Gewässerwart

...die etwas andere Gärtnerei!

Floristik und Ambiente:
modern, kompetent, kreativ zu jedem Anlass
- **Geschenkideen, Hochzeit, Tischgestecke, Sträuße, Firmenfeiern, Trauerfall**

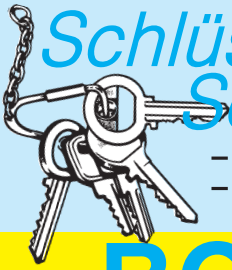
Gärtnerei:
Gärtnern mit Leidenschaft - Qualität zu jeder Zeit
- **Zierpflanzen, Stauden, Gemüse und vieles mehr**

Unser Service:
- **Überwinterung, Leihpflanzen, Bepflanzungen von Gefäßen, Lieferservice**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 13 Uhr

Blume & Co

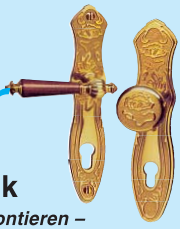
im DLZ Verden-Ost • Lindhoop 3 • 27308 Kirchlinteln
Fon [04236] 94 27 44 • DLZ.Blume@LhRowVer.de
Eine Unternehmung der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH



Schlüssel & Schlösser

– Beschläge
– Sicherheitstechnik

– Wir beraten und montieren –



BORMANN eisenwaren

Große Straße 99 · Verden · Tel. 26 43 · Fax 8 33 98

VdSF Verden (Aller) e.V. Gebührentabelle

Beiträge für Erwachsene (ab 18 Jahren)	
Erwachsene aktiv	70,– €
Erwachsene passiv	45,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	105,– €
Beitrag für Jugendliche (14 bis 18 Jahre)	
Jugendliche aktiv	45,– €
Jugendliche passiv	20,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	50,– €
Kinder (10 bis 13 Jahre)	15,– €
Vorbereitungslehrgang für die Fischerprüfung	
Senioren einschl. Lehrmaterial	115,– €
Jugendliche einschl. Lehrmaterial	65,– €

Ihr Tischler für Sie direkt vor Ort!

Ihr zuverlässiger Partner in Verden:

Möbel nach Maß • Innenausbau
Trockenbau • Sicherheitsbeschläge
Fenster & Türen • Insektenschutz
Rollläden • Plissees & Markisen
Reparatur & Wartungsarbeiten

Tischlerei Berkenkamp
Bau- & Möbeltischlerei
Am Alten Pulverschuppen 25
27283 Verden
T: 04231 63313 • F: 04231 9566078
info@tischlerei-berkenkamp.de

www.tischlerei-berkenkamp.de

BRECKER

Heizung | Sanitär | Klima | Lüftung | Moderne Energietechnik

24h
Kundendienst
Tag & Nacht!

Telefon:
04231-91 410
Siemensstraße 6 | Verden
brecker-verden@t-online.de

www.brecker-verden.de

Meiners
BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Rollläden
- Markisen
- Insektenschutz

Im Finigen 12 · 28832 Achim
Telefon (0 42 02) 9 77 00

weru
Fenster und Türen *fürs Leben*

roma
ROLLLADEN + TORE

GÜSTER

Fischart:	Güster
Gewicht:	1,410 kg
Länge:	36 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Wilhelm Mertins**
Fangtag:	18.06.2015
Köder:	Tauwurm

SPIEGELKARPFEN

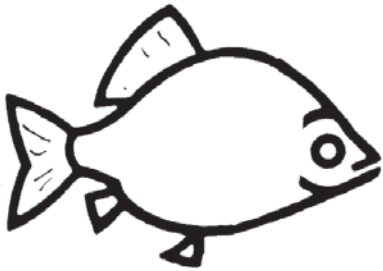
Fischart:	Spiegelkarpfen
Gewicht:	16,100 kg
Länge:	93 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Wilhelm Mertins**
Fangtag:	12.11.2015
Köder:	Gummifisch

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung

Malereibetrieb
Andreas Fumfar
Große Fuhren 8
27308 Kirchlinteln
OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889

KAPITALER FISCH



Fischart: _____

Gewicht: _____

Länge: _____

Gewässer: _____

Fänger: _____

❑ Jugendlicher

Anschrift: _____

_____

Fangtag: _____

Köder: _____

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten und Fotos im „Angelhaken“ und auf der Internetseite des Vereins einverstanden.

Nein ❑

_____

Unterschrift des Fängers

Meisterbetrieb

H.Ringel GmbH & Co. KG

Qualität seit über 40 Jahren

Moderne Heiztechnik • Solar
Bäder nach Maß • Sauna & Wellness

H. Ringel GmbH & Co. KG · Carl-Hesse-Straße 35 · 27283 Verden (Aller) · Telefon: (0 42 31) 6 10 19

Wenn das Engagement
so vielfältig ist
wie die Region selbst.

www.ksk-verden.de

Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse
Verden

Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V. · Tempelpforte 10, 27283 Verden
Postvertriebsstück H 1796 · Entgelt bezahlt DPAG

hagebau
THIES+CO
hagebaumarkt®
FLORALAND
Ihr Gartenfachmarkt-Center

...ein guter Fang...

THIES + CO. GMBH
Groß Hutberger Str. 1, 27283 **Verden-Hönisch**
Tel. (04231) 93920-0 Fax 93920-99
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 08:00 bis 20:00 Uhr Sa. 08:00 bis 18:00 Uhr

info@thies-co.de
www.thies-co.de